

BK-Nummer 2024/2671 i.V.m. 2023/2544 (ö)

Unterstützung der Schwimmbäder für mehr Schwimmkurse

Beschluss des Rates vom 08.04.2024

Der Sportpark Leverkusen (SPL) und der Fachbereich Schulen haben für die Durchführung des Förderprogramms „NRW kann schwimmen“ Optimierungen erarbeitet und konnten diese bereits 2024 erfolgreich umsetzen.

Mit diesem Förderprogramm werden Schwimmernkurse angeboten, um sozial benachteiligten Kindern das Schwimmenlernen zu ermöglichen. Ein solcher Kurs kostet die jeweilige Schülerin bzw. den jeweiligen Schüler 10 €.

In den Osterferien 2025 wurden 50 Plätze angeboten – 40 mit Fokus aufs Abzeichen „Seepferdchen“, 10 mit Fokus aufs Abzeichen „Bronze“. Für das Förderprogramm wurden die Schulen GGS im Kirchfeld, KGS Don Bosco, KGS Möwenschule und GGS Kerschensteiner durch das Schulamt ausgewählt. Von den 50 angebotenen Plätzen wurden 47 genutzt, davon sind nur 3 angemeldete Kinder nicht erschienen. Damit lag die Teilnahmequote bei 86 %. Von den teilnehmenden 44 Kindern haben 26 Kinder das Abzeichen „Seepferdchen“, 8 Kinder das Abzeichen „Bronze“ und 1 Kind das Abzeichen „Silber“ erreicht.

Leider konnte kein*e Schwimmkursleiter*in für die Durchführung dieser Kurse in den Herbstferien 2025 gewonnen werden. Es ist aber angestrebt, erneut in den Osterferien 2026 Schwimmernkurse über das Förderprogramm „NRW kann schwimmen“ anzubieten.

Darüber hinaus haben der SPL und der Fachbereich Schulen das Projekt „Schwimmkurse im Rahmen der OGS“ auch in 2025 weitergeführt.

Der im zweiten Halbjahr 2024 gestartete Kurs war ein voller Erfolg – von 30 Kindern haben 26 ein Abzeichen erreicht, davon 21 das Seepferdchen.

In der ersten Hälfte dieses Jahres haben die Schulen Dönhoffstraße, GGS Herderstraße, und die GGS Am Friedenspark teilgenommen. Pro Schule wurde eine Gruppe mit je 10 Kindern mit 12 – 15 Unterrichtseinheiten über die Schwimmschule Aqua-Vital des SPL unterrichtet.

Von den 30 Kindern haben 10 Kinder das Abzeichen „Seepferdchen“, und 7 Kinder das Abzeichen „Seeräuber“ absolviert.

Nach den Sommerferien 2025 nehmen erneut drei Schulen (GGG Regenbogenschule, GGS Herderstraße und GGS Heinrich-Lübke-Straße) mit insgesamt 30 Kindern an diesem Projekt teil. Die Schwimmkurse können erst nach den Herbstferien 2025 starten und werden im Januar 2026 beendet.

Wie hier die Erfolgsquote aussehen wird, kann erst zum Abschluss der Kurse ermittelt werden. Es ist beabsichtigt, auch in 2026 die Schwimmkurse im Rahmen der OGS weiterhin anzubieten, wenn die entsprechenden finanziellen Mittel und das entsprechende Personal zur Verfügung gestellt werden können.

Darüber hinaus hat die SPL-eigene Schwimmschule Aqua-Vital in den jeweiligen Ferien (Oster-, Sommer- und Herbstferien) Ferien-Intensiv-Schwimmkurse angeboten. Diese werden stets gut angenommen. Es haben insgesamt 457 Kinder an den Kursen teilgenommen, also gut 200 Kinder mehr als in 2024.

Bei den Kursen, die im Rahmen „NRW kann schwimmen“ angeboten werden, ist auch weiterhin feststellbar, dass überwiegend Kinder mit Migrationshintergrund teilnehmen. Die Baderegeln sind bereits mehrsprachig vorhanden, um den Kindern in den Schwimmkursen die sprachliche Barriere zu erleichtern.

Des Weiteren hat der SPL eine Broschüre zum Registrierungsprozess des Buchungssystems in insgesamt 5 Sprachen erstellen lassen, um den Zugang zu den Kursangeboten zu erleichtern. Die Broschüren werden auch über das Kommunale Integrationszentrum in die Stadtteil-Zentren verteilt. Zusätzlich wird durch ein Video erklärt, wie Kurse gebucht werden können.

Seit 2024 wurde das Angebot an Schwimmerlernkursen für Erwachsene dahingehend erweitert, dass auch Jugendliche ab 16 Jahren an den Kursen teilnehmen können.

Für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren werden Intensivschwimmkurse in den Ferien angeboten.

Der SPL hat auch weiterhin Interesse daran, das Angebot zu erweitern. Dies ist aber nur mit entsprechendem Fachpersonal möglich, das aufgrund des Fachkräftemangels schwer zu finden ist. In diesem Jahr konnten neue Kursleitungen gefunden werden. Diese konnten den Wegfall von Schwimmkursleiter*innen nur bedingt kompensieren. Auch ein Aufruf in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Schulen an die Lehrkräfte in Leverkusen, um ein weiteres Kursangebot anzubieten, war leider nicht erfolgreich.

Aus diesem Grund ist ein weiterer Ausbau von Schwimmkursangeboten derzeit nicht möglich.

Die Beschlusskontrolle wird eingestellt.

Sportpark Leverkusen in Verbindung mit Schulen

06.11.2025